

Verkürzte Fassung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Eching

am Montag, den 02.12.2013 im Sitzungssaal der Gemeinde Eching.

Vorsitzender: **Andreas Held, 1. Bürgermeister**

Schriftführer: **Marcus Koslow**

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO- Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.11.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 18.11.2013 wird genehmigt.

Beschluss:

15 / 0

2. Bauleitplanverfahren zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Winklmaier, östlich von Attenhausen

- Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat beschließt, beim Verfahren gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Bauleitplanverfahren zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Winklmaier, östlich von Attenhausen eine Stellungnahme ohne Einwände abzugeben.

Beschluss:

15 / 0

3. Straßenbenutzungsvertrag für Leitungen der öffentlichen Versorgung in Kreisstraßen wegen Mitbenutzung eines vorhandenen Querdurchlasses DN 600 in der Kreisstraße LA 18

Bürgermeister Held gibt dem Gremium den Straßenbenutzungsvertrag für Leitungen der öffentlichen Versorgung in Kreisstraßen wegen Mitbenutzung eines vorhandenen Querdurchlasses DN 600 in der Kreisstraße LA 18 zur Beratung zur Kenntnis. Der Vertrag ist notwendig, um das Oberflächenwasser vom Neubau der Kinderkrippe und des Schülerhortes unter der Kreisstraße hindurch in den Ebenauer Bach einleiten zu können.

Die Mitglieder des Gemeinderats beauftragen den Vorsitzenden, den Vertrag zu unterzeichnen.

Beschluss:

15 / 0

4. Bauanträge

Ein Grundstücksbesitzer aus Haunwang stellt Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern mit je einer Garage auf dem Grundstück mit Flur-Nr. 1895 der Gemarkung Haunwang.

Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich. Eine Privilegierung liegt nicht vor. Öffentliche Belange stehen jedoch nicht entgegen. Es besteht bereits für ein ähnliches Vorhaben ein Vorbescheid (41-1673-2006-VORB). Nun soll statt dem bereits im Jahre 2006 genehmigten Zweifamilienhaus (Ersatzhaus) zwei Einfamilienhäuser errichtet werden.

In die Genehmigung des Vorbescheids ist aufzunehmen, dass die einzelnen Wohnhäuser selbst bewohnt werden müssen. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

Beschluss:

14 / 0

5. Reinigung der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Doppelturnhalle

Von einzelnen Betrieben wird vorgeschlagen, die Photovoltaikanlage auf der Doppelturnhalle zumindest alle 2 Jahre reinigen zu lassen. Hierfür wurde im Vorfeld von der Firma Liebold aus Dorfen ein Angebot eingeholt. Die Reinigungskosten für die 38,06 kWp liegen bei EUR 412,09 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Da die Sitzungsteilnehmer noch weitere Meinungen über die Notwendigkeit der Reinigung zum jetzigen Zeitpunkt einholen wollen, wird der Auftrag derzeit zurückgestellt.

ohne Beschluss

6. Feststellung der Jahresrechnung 2012

Die Jahresrechnung des Jahres 2012 schloss im Verwaltungshaushalt in den Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben mit EUR 6.498.173,33 ab. Darin enthalten ist eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von EUR 929.187,94. Im Vermögenshaushalt betragen die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben EUR 3.500.575,91. Der Gesamthaushalt schloss in den Einnahmen und Ausgaben mit EUR 9.998.749,24 ab. Im Jahre 2012 wurde ein Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV von EUR 1.604.066,93 erzielt. Das Jahresergebnis wurde im Haushaltjahr 2012 der allgemeinen Rücklage zugeführt und im Haushaltjahr 2013 wieder entnommen. Die Gemeinderäte stimmen der Feststellung der Jahresrechnung des Jahres 2012 zu. Alle über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Beschluss:

15 / 0

7. Entlastung zur Jahresrechnung 2012

Der Gemeinderat erteilt nach § 102 Absatz 3 GO die Entlastung zur Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2012.

Beschluss:

14 / 0

8. Genehmigung der Niederschrift über die Bürgerversammlung vom 21. November 2013

Kämmerer Koslow liest die Niederschrift über die Bürgerversammlung vor, die am 21. November 2013 im Gasthaus Forster in Eching stattgefunden hat. Der Gemeinderat genehmigt diese Niederschrift. Es wird festgestellt, dass in der Bürgerversammlung keine Empfehlungen gem. Art. 18 Abs. 4 GO ausgesprochen worden sind, die der Gemeinderat innerhalb von 3 Monaten zu behandeln hätte.

Beschluss:

15 / 0

9. Sachstandsbericht zum Neubau der Kinderkrippe und des Kinderhortes

In dieser Woche sollten die Verputzarbeiten in der Kinderkrippe abgeschlossen werden. Die Firma Haas montiert im Moment das Dach auf der Südseite des Kinderhortes. Die Fenster im Obergeschoss vom Kinderhort sind bereits montiert. Der Baukran wird am 03.12.2013 abgebaut und seitlich gelagert, damit die noch notwendigen Wasserabläufe montiert werden können. Die Firma Bretschneider dichtet derzeit das Flachdach ab. Das Richtfest ist für Donnerstag, den 19.12.2013 ab 14:00 Uhr terminiert.

ohne Beschluss

10. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

In einer der letzten Sitzungen wurden nachfolgend aufgeführte Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst:

Die Nachtragsangebote Nr. 1 und 2 mit der Firma Brettschneider Bedachungen wurden genehmigt.

Die Auftragsvergabe für die Erstellung der Regen- und Oberflächenwasserentwässerung beim Neubau der Kinderkrippe und des Kinderhortes an die Firma Streicher GmbH & Co. KG, Deggendorf zum Angebotspreis in Höhe von EUR 97.971,72 incl. MwSt. wurde von den Sitzungsteilnehmern genehmigt.

ohne Beschluss

11. Informationen des Bürgermeisters

Vom Vorsitzenden werden nachfolgend aufgeführte Informationen zur Kenntnis gegeben:

Der Zuwendungsbescheid der Regierung von Niederbayern für den Geh- und Radweg von Viecht nach Kronwinkl ist eingegangen. Die Gemeinde kann mit einem Zuschuss in Höhe von EUR 285.000,-- rechnen, davon werden im Jahre 2013 noch EUR 235.000,-- ausbezahlt.

Der Weihnachtsmarkt in Viecht fand vom 30.11. – 01.12.2013 statt. Von der Bevölkerung wurde er gut angenommen. Der Ablauf funktionierte reibungslos und es sind auch keine negativen Vorkommnisse aufgetreten. Für den Weihnachtsmarkt im Jahre 2016 sollte mit den Budenbetreibern und Hobbykünstlern frühzeitiger Kontakt aufgenommen werden, außerdem ist die Werbung im Vorfeld noch zu verbessern.

Die Umfrage des Landratsamtes Landshut zur Streichung der Rückfahrzeiten um 16:00 Uhr bzw. 16:30 Uhr bzw. Zusammenlegung dieser beiden Rückfahrten auf eine Rückfahrzeit um 16:15 Uhr ist abgeschlossen. Nach ersten Informationen haben etwas mehr als die Hälfte der insgesamt 294 angeschriebenen Eltern die zugesandten Fragebögen ausgefüllt und an das Landratsamt Landshut wieder retour gesandt. Der überwiegende Teil der Eltern spricht sich für die Beibehaltung der jetzigen Rückfahrzeiten ab Landshut durch das Busunternehmen Josef Held & Sohn aus.

Das Ergebnis des Standortgutachtens für eine Gemeinschaftsschule bzw. zur Schulsituation in den Gemeinden Eching, Tiefenbach und teils auch Kumhausen wird im Januar 2014 erwartet.

Von der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Isar/Vils am 26.11.2013 in Gerzen wird berichtet, dass derzeit Untersuchungen zu dem stetig steigenden Nitratgehalt und zu neuen Wasserschutzgebieten durchgeführt werden.

Von den Mitgliedern des Gemeinderates werden nachfolgend aufgeführte Themen zur Sprache gebracht:

Ein Gemeinderat wollte vom Bürgermeister wissen, ob es in der Gemeinde Eching derzeit eine Straßenausbaubeitragssatzung gibt bzw. in der Vergangenheit erlassen wurde, was vom Vorsitzenden verneint wird.

Die Gemeinderäte weisen darauf hin, dass in der Schützenstraße in Haunwang immer mehr Risse (Quer- und Längsrisse) entstehen und dass bei der Zufahrt zum Bentonitabbaugebiet Nähe NeuhoF die Asphaltdecke gerissen ist, so dass das Wasser auf die Gemeindeverbindungsstraße läuft. Im Winter könnte es deshalb sehr glatt werden.

Von einem Gemeinderat kommt eine Nachfrage zur Beschaffung des neuen Schneepfluges für den Kleinschlepper John Deere..

Ein Mitglied des Gremiums wollte wissen, wie lange der Baukran in der Ahornstraße stehen bleibt. Bürgermeister Held teilt mit, dass vorgesehen ist, den Baukran Ende des Jahres 2013 wieder zu entfernen.

Von einem Gemeinderat wird die Situation des Mobilfunkempfangs in Teilen von Viecht (Neubaugebiete), im Ortsteil Haunwang und im Ortsteil Berghofen angesprochen, weil immer wieder Nachfragen kommen, ob sich die Gemeinde nicht für eine Verbesserung einsetzen kann. Bürgermeister Held erklärt hierzu, dass er innerhalb der nächsten Wochen mit den insgesamt vier verschiedenen Mobilfunkanbietern Kontakt aufnehmen will, um die Situation innerhalb der Gemeinde Eching zu besprechen.

ohne Beschluss

.....
Vorsitzender
Andreas Held, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer
Marcus Koslow